

## Weitere Buchpräsentationen

---

**Donnerstag, 7. Mai 2026 | 18:30 Uhr**

[Christian Nationalism, Nation-Building, and the Making of the Holocaust in Slovakia](#)

**Dienstag, 9. Juni 2026 | 18:30 Uhr**

[Kriegsschauplatz Asien. Historische und globale Perspektiven](#)

### \*at the Library

\*at the Library ist die Veranstaltungsreihe der Fachbibliothek Zeitgeschichte und umfasst u. a. Ausstellungen, Buchpräsentationen und Podiumsdiskussionen.  
[veranstaltungen-fbzeitgeschichte.univie.ac.at](http://veranstaltungen-fbzeitgeschichte.univie.ac.at)



### Kooperationspartner

---

Fachbibliothek Zeitgeschichte, Universitätsbibliothek Wien  
Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien  
LIT Verlag, Wien – Münster  
öge – Österreichische Gesellschaft für Exilforschung  
PEN Club Austria

### Eine Publikation mit Unterstützung von

---

Forum Zeitgeschichte der Universität Wien  
Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus  
Zukunftsfonds der Republik Österreich  
Stadt Wien Kultur (MA 7)  
Vorarlberger Landesregierung, Wissenschaft und Weiterbildung

---

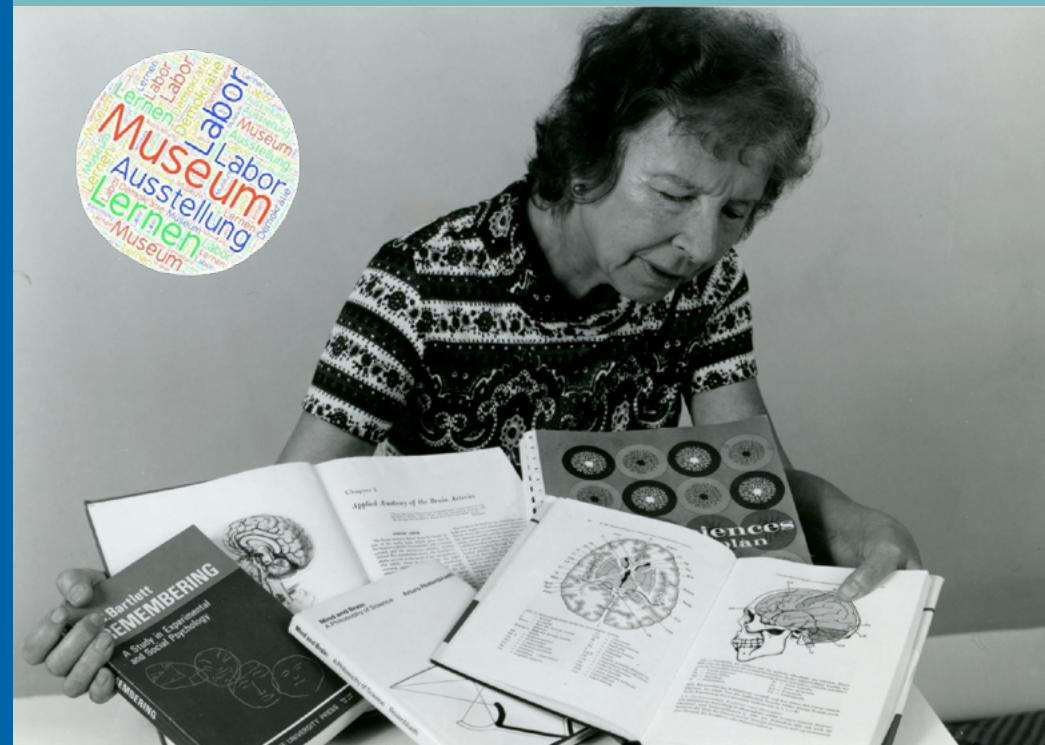
**Titelbild:** Dr. Alma Wittlin, University of Arizona, ca. 1972. (unbekannte/r Photograph/in)  
@ American Association of University Women, Washington D.C

**Impressum:** Universitätsbibliothek Wien | Universitätsring 1 | 1010 Wien

# Alma Wittlin (1899–1991) Denk- und Lernräume

**Dienstag, 14. April | 18:30 Uhr**

Buchpräsentation an der Fachbibliothek Zeitgeschichte  
Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2-4, Hof 1.12, 1090 Wien



## Zum Buch

---

Alma (Alina) S. Wittlin (geb. 23.3.1899, Lviv-Lemberg/Ukraine; gest. 31.12.1991, Palo Alto/Kalifornien) zählt zu den von autoritären Regimen aus dem mitteleuropäischen Kulturraum gewaltsam verdrängten Intellektuellen. In der Emigration und erst in dritter Karriere wurde Wittlin eine innovative Museologin, später Erziehungswissenschaftlerin. In Anglo-amerikanischen und internationalen Museumskreisen gewann sie anhaltende Anerkennung, blieb in Europa aber praktisch unbekannt. Gestützt auf Wittlins Schriften, archivalische Quellen und Bilder stellt diese Studie Werk und Wirken einer global denkenden und widerständigen Netzwerkerin im zeitgeschichtlichen Zusammenhang vor, und mit neuer Relevanz der heritologisch-kulturwissenschaftlichen Diskussion zur Verfügung.

Das Buch, Resultat eines interdisziplinären Forschungsprojektes, ist auf Englisch verfasst, der Sprache in der Alma Wittlins museologisch maßgeblichen Publikationen erschienen, und macht ihr facettenreiches Leben sichtbar. Es dokumentiert, analysiert und kontextualisiert Wittlins bahnbrechenden Projekte, ihren engagierten Aktivismus und unbeirrtes Eintreten für eine ökologisch verantwortungsbewusste, demokratische Herangehensweise an gesellschaftliche Aufgaben und Möglichkeiten.

Der Band 19 in der von Friedrich Stadler herausgegebenen Reihe Emigration – Exil – Kontinuität mit ca. 450 Seiten, fünf thematisch-chronologischen Kapiteln, bibliografischem Anhang und einem Verzeichnis der Veröffentlichungen Wittlins, enthält ca. 40 Abbildungen.



Hadwig Kraeutler

**Museum. Learning. Democracy. The Work and Life of Alma S. Wittlin (1899-1991).**

LIT Verlag, Wien – Münster, 2025.

[Link zum Buch beim LIT Verlag](#) 

## Zur Autorin

---

Hadwig Kraeutler (Dornbirn/Wien) ist Museologin (Ph.D., Leicester University, GB), Kuratorin, Kunst- und Kulturvermittlerin. Vor der Pensionierung (2012) war sie am Belvedere in Wien tätig, seit 1992 als Initiatorin und Leiterin der Abteilung Kunst- und Kulturvermittlung, zuletzt als Verantwortliche für museologische Konzepte und Projekte.

Kraeutler publiziert zu Kunst, Ausstellungsgestaltung, Heritologie und Exilforschung. Sie veröffentlichte u. a. *Otto Neurath. Museum and Exhibition Work. Spaces (Designed) for Communication*, Peter Lang, 2008.

## Programm

---

### Begrüßung und Grußworte

[Markus Stumpf](#) | Fachbibliothek Zeitgeschichte, Universität Wien

[Friedrich Stadler](#) | Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien

### Zur Buchreihe

*Einleitende Bemerkungen vom Herausgeber der Reihe „Emigration – Exil – Kontinuität“ im LIT Verlag*

[Friedrich Stadler](#) | Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien

### Zum Buch

*Werk und Leben von Alma S. Wittlin (1899–1991)*

[Hadwig Kraeutler](#) | Autorin, Museologin

### Podiumsdiskussion

*Zur Aktualität von Alma Wittlins Strategien für Demokratie- und Objekt-Lernen*

[Robert Streibel](#) | Historiker, PEN Club Austria

[Julienne Lorz](#) | Expanded Museum Studies, Universität für angewandte Kunst Wien

[Reinhild Strauss](#) | Präsidentin Verband der Akademikerinnen Österreichs, Vizepräsidentin VÖPP Akademie, Medizinische Leitung AVM-Ambulanz

[Anja Grebe](#) | Professorin für Kulturgeschichte und Museale Sammlungswissenschaften, Universität für Weiterbildung Krems

**Moderation:** [Hadwig Kraeutler](#) | Autorin, Museologin

### Ausklang mit Brot und Wein